

# Die Chance auf ein normales Leben

## Klein'er Gnadenhof bittet um Unterstützung für »Notfellchen«

**Letschow/rb.** Wenn Ihnen ein fröhliches, dreibeiniges Katerchen entgegen gehoppelt kommt, dann sind Sie am Ziel. Sie haben den Verein Klein'er Gnadenhof in Letschow erreicht. Gleich nach der Mieze kommt auch schon eine schwarze Schönheit auf zwei Beinen zur Begrüßung ans Tor. Nein, es ist keine Mitarbeiterin, sondern die Mischlingshündin Viva, der aufgrund eines Unfalls beide Hinterläufe amputiert werden mussten. Dicht an ihrer Seite hüpfert die kleine Daria, der ein Vorderlauf fehlt.

Wer hier zum ersten Mal mit behinderten Tieren in Berührung kommt, ist erst einmal verunsichert. Doch der erste Eindruck ist schnell verflogen, denn sofort erkennt man die ungetrübte Lebensfreude der Tiere, die sich selbst so nehmen, wie sie sind. Wenn der freche zweibeinige Schäferhund Joker in den Garten geflitzt kommt,



**Maxe (links) und Marta.** Fotocollage: Klein'er Gnadenhof e. V.

kann man die pure Freude an der Bewegung und sich im Gras zu wälzen, hautnah erleben. Aber es gibt auch Tiere, denen durch kostspielige Operationen ein normales Leben ermöglicht werden kann, erklärt Betreiberin Christel Klein. Aktuell wird physiotherapeutisch täglich mit Mischlingsrüde Maxe gearbeitet, der durch eine Fehlstellung

seiner Hinterläufe auf einen »Rolli« angewiesen ist. Auch die kleine Marta, die sich durch einen Unfall eine inoperable Wirbelsäulenverletzung zuzog, wodurch ihre Hinterläufe versteiften, muss täglich physiotherapeutisch behandelt werden. Die Fahrten zur Therapie in die Tierarztpraxis nehmen sehr viel Zeit in Anspruch. Zeit, die bei

der Versorgung der anderen »Notfellchen« fehlt. Christel Kleins größter Wunsch ist deshalb ein eigenes Laufband für die Tiere. Aufgrund der enorm hohen Tierarztkosten, die in den letzten Monaten angefallen sind, wird dieser Wunsch in absehbarer Zeit nicht in Erfüllung gehen. »Wunder geschehen ja immer wieder. Vielleicht erreicht unser Wunsch viele Tierfreunde, die uns mit einer Spende für die Beschaffung eines Laufbandes unterstützen.« Christel Klein möchte die Hoffnung auf eine gute Lösung für die Tiere nicht aufgeben.

Spendenkonto: IBAN DE 38 1203 0000 0010 080562, BIC BYLADEM1001 (Deutsche Kreditbank AG Berlin)

Kontakt: Klein'er Gnadenhof e. V., In der Klink 31, 18258 Letschow; Telefon 03844 890540, 0159 01187057; Internet [www.kleiner-gnadenhof.de](http://www.kleiner-gnadenhof.de). Klein'er Gnadenhof e. V.

über

ÜBER

PIESEL  
ststeller-  
Autor

R

«. Foto:

in Nie-  
bereits  
lgreiche  
hlungen'esspur«,  
V 978-3-